

Liebe Mitglieder, liebe Mitglieder des ExpertInnen-Netzwerk der sexuellen und reproduktiven Gesundheit

Wie immer haben wir die aktuellen Themen und Informationen für sie aufbereitet. Eine Sache ist jedoch ganz und gar nicht wie immer: Es ist dies der erste Newsletter ohne Anita Cotting, die Ende Mai 2014 in Pension ging. Wir bedanken uns für ihr grosses Engagement in diesen 13 Jahren und wünschen ihr von Herzen alles Gute.

Die Fackel tragen wir selbstverständlich weiter: Damit die Verankerung der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und Rechte sowohl regional, national wie international Wirklichkeit wird.

Mit besten Grüssen vom Team SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz

SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz

Dachverband der Beratungsstellen für Familienplanung, Schwangerschaft, Sexualität und Bildung zur sexuellen Gesundheit.

SGS engagiert sich für die Rechte im Bereich der [sexuellen und reproduktiven Gesundheit](#) und dafür, dass der Zugang zu diesen Leistungen für alle gewährleistet ist.

News

LOVELIFE-Kampagne 2014

Am Montag, 12. Mai 2014 wurde die neue LOVE LIFE-Kampagne des BAG, in Partnerschaft mit SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz und der Aids-Hilfe Schweiz den Medien vorgestellt, unter dem Motto: „**LOVE LIFE und bereue nichts**“. **Das Herzstück der Kampagne ist das "LOVE LIFE-Manifest" mit seinen drei Aussagen «Ich geniesse mein Leben, das bin ich mir schuldig», «Ich liebe meinen Körper, deshalb schütze ich ihn» und «Ich bereue nichts, dafür Sorge ich».**

Die Benutzung von Präservativen als HIV/STI-Präventionsmassnahme wird mit der neuen LOVE LIFE Kampagne wieder ganz ins Zentrum gerückt. Ziel der Kampagne ist es, den Schutz der eigenen Gesundheit mit der Einhaltung der Safer-Sex-Regeln möglichst attraktiv zu machen.

Die Kampagne richtet sich an die allgemeine Bevölkerung, speziell an Erwachsene. Denn die gleichzeitige Veröffentlichung der HIV- und STI-Fallzahlen zeigt auf, dass die HIV-Infektionen zwar leicht rückläufig sind, die STI jedoch zunehmen. Mit der Ausweitung der STI-Epidemien wiederum steigen auch die Risiken für HIV-Übertragungen.

Weitere Infos [hier](#)

Ecopop-Initiative: Stellungnahme von SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz

Die sogenannte **Ecopop-Initiative** greift mit ihrer Forderung zur Familienplanung ein wichtiges Thema aus dem Bereich der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und Rechte auf. SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz hat die Initiative genauer unter die Lupe genommen und kommt zum Schluss, dass diese abzulehnen ist. Unsere Argumente gegen diese Initiative sind in einer [Stellungnahme](#) (kurze und lange Version) detailliert aufgeführt. Die Initiative wird am **10. Juni 2014** im Nationalrat behandelt. Die Volksabstimmung findet voraussichtlich Ende 2014 – Anfang 2015 statt.

Weltverhütungstag 2014

Am Freitag 26. September ist der diesjährige Weltverhütungstag. Wir werden mittels einer Medienmitteilung auf diesen Tag aufmerksam machen. Des Weiteren erhalten alle Zentren für sexuelle Gesundheit, Mitglieder von SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz, ein spezifisches Set Materialien für Ihre Aktionen. Gern können Sie uns bei Gelegenheit Ihre geplanten Anlässe mitteilen. Wir würden sie im Netzwerk breit streuen. Bei Fragen stehen wir zu Verfügung: info@sexuelle-gesundheit.ch

Agenda

NATIONAL

Delegiertenversammlung der Aids-Hilfe Schweiz,
14. Juni 14, Bern

« [Voix de femmes](#) », 18.06. -
23. Juni 14, schweizweit

DEUTSCHE SCHWEIZ

Weiterbildungstag „[Über Mädchenbeschneidung sprechen](#)“
13. Juni 14, Basel

LATEINISCHE SCHWEIZ

Symposium « [Qui n'est pas connecté ? Internet dans la vie des jeunes](#) »
5. Juni 14, Lausanne

Internationales Symposium
« [Causes sexuelles, sexualités et mobilisations](#) »
5. Juni 14, Lausanne

Symposium „[Santé des adolescents: du soin à l'impact politique](#)“
20. Juni 14, Lausanne

Neue Webseite zur Bekämpfung von Zwangsheirat

Im Rahmen des Bundesprogramms Bekämpfung Zwangsheiraten wurde eine neue Website als offizielle Plattform veröffentlicht. Sie ist in drei Sprachen zugänglich (Deutsch, Französisch, Italienisch). SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz ist im Fachbeirat vertreten.

www.gegen-zwangsheirat.ch

Projekt zur „Förderung einer ganzheitlichen Sexualerziehung in der Schweiz“ (2014-2016)

Seit Anfang Jahr leitet SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz ein Projekt zur Umsetzung der Rechte auf eine Sexualerziehung. Zur Zeit stehen zwei Prioritäten an:

1. Die Vorbereitung und Lancierung einer Kampagne gegen die Volksinitiative « Ja zum Schutz vor Sexualisierung im Kindergarten und Primarschule ». Dafür wird eine nationale Allianz aufgebaut, in der verschiedene Akteure, welche eine rechtsbasierte, ganzheitliche Sexualerziehung unterstützen, mitwirken werden.
2. Die Leitung einer Studie, welche das Wissen, das Verhalten und die Rechte der Jugendlichen in Sachen Sexualität untersuchen wird. Ebenfalls wird deren Beurteilung zum Sexualunterricht erforscht.

Es sind ausserdem weitere Aktionen geplant, insbesondere im Bereich der Weiterbildung für Fachpersonen, welche mit Jugendlichen arbeiten, sowie eine Lancierung von Sensibilisierungskampagnen zu den Themen Gleichberechtigung der Geschlechter, Respekt und Verantwortung in Beziehungen, welche sich speziell an Jungs und junge Männer richten werden.

Kontakt: caroline.jacot-descombes@sexuelle-gesundheit.ch

Kairo+ Rückblick

Die parlamentarische Gruppe KAIRO+ hat sich an ihrer letzten Sitzung in der Frühjahrssession mit dem Thema «**Sexuelle Ausbeutung im Kontext von Menschenhandel**» auseinandergesetzt. Die ReferentInnen waren sich darin einig, dass die sexuelle Ausbeutung im Kontext von Menschenhandel nicht wirksam bekämpft werden kann, wenn Sexarbeit und Menschenhandel einfach gleichgesetzt werden. Die sexuelle Ausbeutung ist eine von verschiedenen Formen der Ausbeutung, die im Rahmen von Menschenhandel vorkommt. Gleichzeitig ist auch nicht jede Sexarbeiterin Opfer von Gewalt und Menschenhandel. Ein Prostitutionsverbot nach schwedischem Modell ist demnach keine wirksame Massnahme gegen Frauenhandel. Die nächste KAIRO+ Sitzung findet am **12. Juni 2014** in Bern statt.

INTERNATIONAL

IPPF Regional Council Meeting, 26-28 juin 14, Sarajevo

[20th international AIDS conference](#), 20-25 juillet 14, Melbourne

NEUIGKEITEN VON SEXUELLE GESUNDHEIT SCHWEIZ

Am 15. Mai durften wir [Arabel Mettler](#) als neues Teammitglied unserer Geschäftsstelle in Bern begrüßen. Sie wird für SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz im Projekt zur «Förderung einer ganzheitlichen Sexualerziehung in der Schweiz» als Assistentin tätig sein.

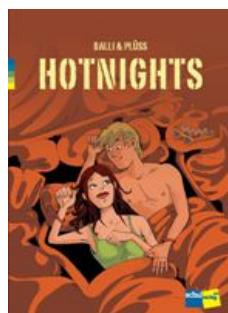
NÄCHSTER NEWSLETTER

Juli 2014.

Themenausblick:

- Die Weiterbildung der Fachpersonen in der Schweiz
- Möglichkeiten der Notfallverhütung
- Kairo+ Sitzung vom 12.06.

Veröffentlichungen



„Hotnights“

Der Comic „Hotnights“ ist von nun an in unserem Shop für 16 CHF bestellbar.

[Zur Bestellung](#)



Studie «**Empfehlungen und Best Practices: Prävention, Versorgung, Schutz und Intervention im Bereich der weiblichen Genitalbeschneidung (FGM/C) in der Schweiz**»

[Zur Studie](#)

Newsletter

Wenn Sie uns Informationen zu News, Veröffentlichungen und Agenda zukommen lassen wollen, schreiben Sie uns: info@sexuelle-gesundheit.ch.

Ebenfalls können Sie hier den Newsletter abonnieren: info@sexuelle-gesundheit.ch

Indem Sie Mitglied bei uns werden, tragen Sie dazu bei, die sexuellen Rechte zu fördern und den Zugang für alle zu Leistungen der sexuellen und reproduktiven Gesundheit zu gewährleisten. [Mitglied von SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz werden.](#)